

Ressort: Politik

Hohe Lebensmittelpreise sorgen für neue Vorschläge

Berlin, 14.08.2013, 02:13 Uhr

GDN - Die starke Teuerungswelle bei Lebensmitteln sorgt bei CDU und FDP für wachsende Unruhe. In der "Bild-Zeitung" (Mittwochausgabe) schlugen Abgeordnete beider Parteien als Ausgleich Entlastungen für die Verbraucher bei den Energiekosten vor.

Der stellvertretende Vorsitzende der CDU/CSU-Bundestagsfraktion, Michael Fuchs, sagte der Zeitung: "Jetzt rächt sich, dass es nicht gelungen ist, die Förderkosten für die teure Solarenergie zu dämpfen. Das müssen wir direkt nach der Bundestagswahl ändern und das EEG gründlich reformieren." Laut Statistischem Bundesamt lagen die Energiekosten im Juli knapp zwölf Prozent über dem Vorjahreswert. Sie sind mitverantwortlich für den starken Anstieg der Nahrungsmittelpreise. Der FDP-Sozialexperte und Bundestagsabgeordnete Pascal Kober schlug zur Entlastung der Verbraucher die Senkung der Stromsteuer vor. "Der Anstieg der Lebensmittelpreise ist ein Grund mehr, die Stromsteuer zu senken. Das entlastet Verbraucher und Lebensmittelproduzenten", sagte Kober der "Bild-Zeitung". Er verlangte für Geringverdiener außerdem "dringend die Entlastung durch den Abbau der kalten Progression, die von Rot-Rot-Grün im Bundesrat blockiert wird".

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-19589/hohe-lebensmittelpreise-sorgen-fuer-neue-vorschlaege.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619